



Gewerkeübergreifende Fachschulungen

Was bedeutet eigentlich barrierefrei bzw. schwellenlos? Das Deutsche Institut für Normung e.V. sagt:

„Nur eine niveaugleiche, schwellenlose Ausbildung bei Außentüren, das heißt mit einer **Schwelhöhe von 0 cm**, ist barrierefrei. Die im zweiten Satz formulierte Höhe von 2 cm stellt lediglich einen Ausnahmefall im begründeten Einzelfall dar.“



Der Bau von bis zu 2 cm hohen Türschwellen sei laut dieser Klarstellung nur ein Ausnahmefall, der sogar eine Begutachtung von einem Sachverständigen vor Ort erfordere.

Die DIN 18040 sagt:

„Untere Türanschlüsse und -schwelle sind nicht zulässig. Sind sie technisch unabdingbar, dürfen sie nicht höher als 2 cm sein. Wenn der Wohnung ein Freisitz (Terrasse, Loggia oder Balkon) zugeordnet wird, muss dieser barrierefrei nutzbar sein. Er muss dazu von der Wohnung aus schwellenlos erreichbar sein.“



Zitat Frau Grundmann selbst Dipl.-Ing. Architektur und Rollstuhlnutzerin

„Schade, es gibt Momente im Leben, die kann man einfach nicht beschreiben. Man muss sie selbst spüren und erleben.“

Einer dieser Momente war, als ich mich nach unserem Umbau endlich wieder frei bewegen konnte. Ich komme heute völlig schwellenlos und ohne Barrieren, zu jederzeit auf unsere Terrasse. Das ist wahrer Luxus!



Spritzwasserschutz gemäß DIN 68800-2

- Die Spritzwasserhöhe beträgt 30 cm über Oberkante Belag / letzte Schicht
 - In diesem Bereich ist mit einer höheren Feuchtebelastung für die Hölzer zu rechnen.
 - Der Spritzwasserschutz wird über die Fassadenverkleidung hergestellt und hat **nichts** mit der Abdichtungslage zu tun!
 - Eine Verringerung auf 15 cm ist durch technische Maßnahmen möglich

Spritzwasserschutz gemäß Fachregel Zimmerer 01

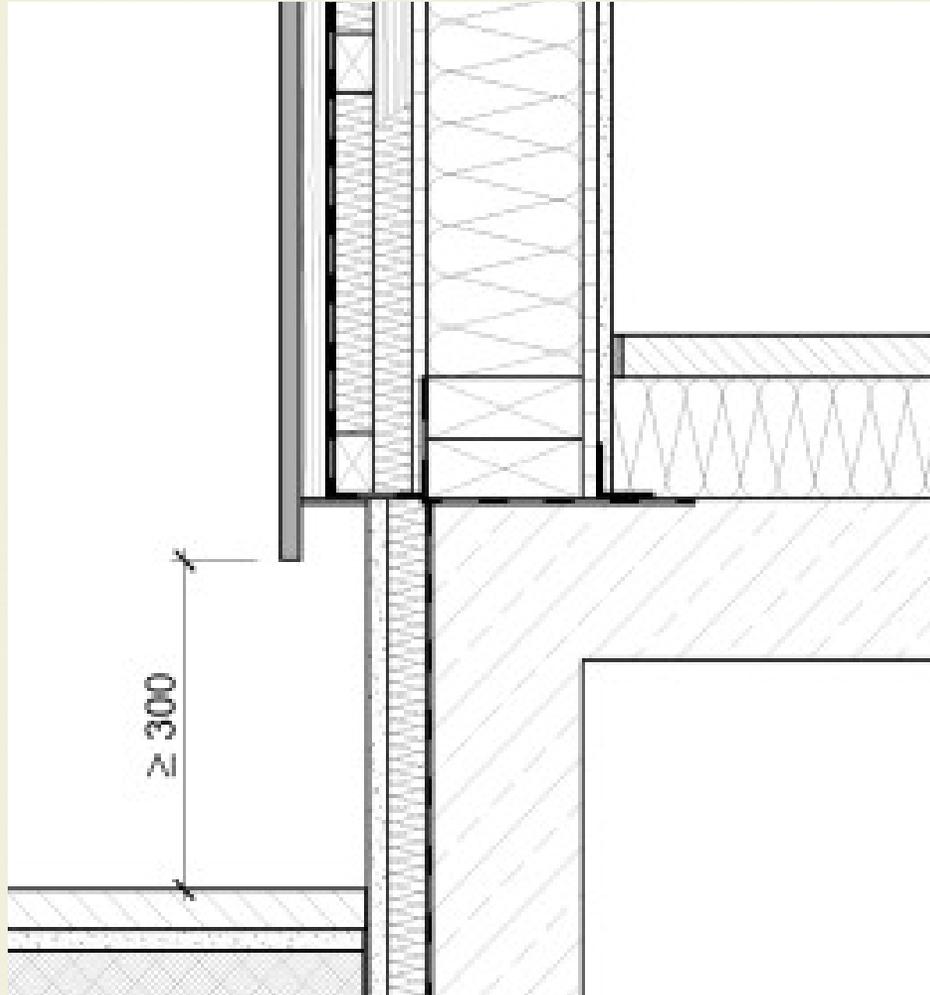


Bild 27:
Beispiel für den unteren Abschluss
der Außenwandverkleidung (Sockelbereich)
bei glatten Böden

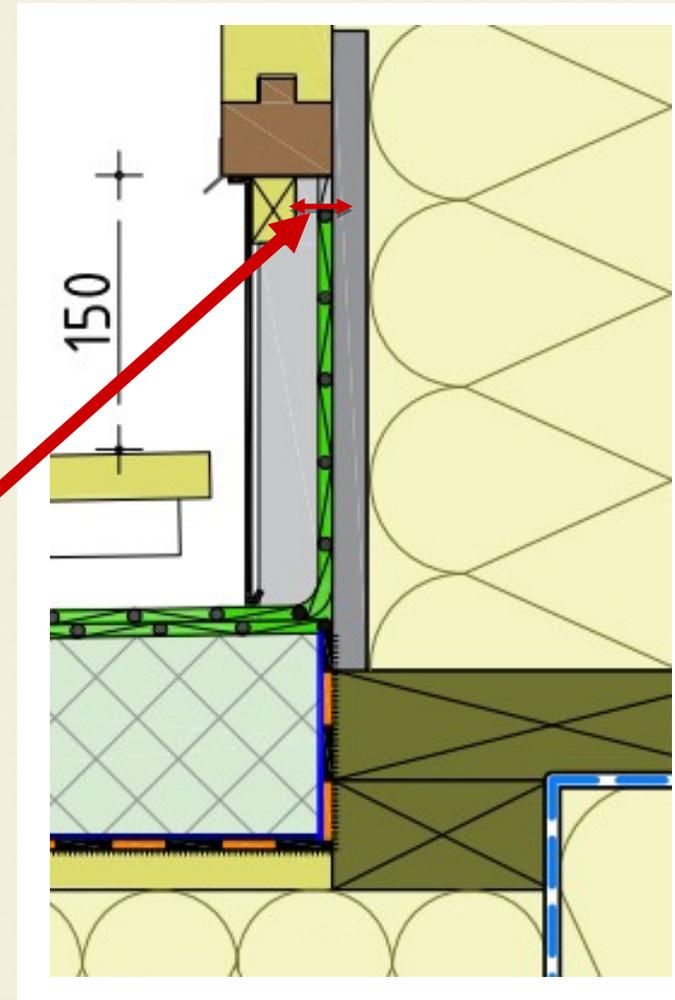
Quelle:
Fachregeln Zimmerer 01 Außenwandbekleidungen aus Holz und
Holzwerkstoffen

Anschlusshöhe gemäß den Fachregeln des ZVDH

- Bei Neigung bis 5° (ca. 9 %) mind. 15 cm
- Bei Neigung über 5° (ca. 9 %) mind. 10 cm

gemessen über Oberfläche Belag
(z.B. Kies) > „Letzte Schicht“

Neu: die mechanische Fixierung von
Anschlüssen mit Klemmschienen,
Klemmprofilen usw. bleibt unberücksichtigt



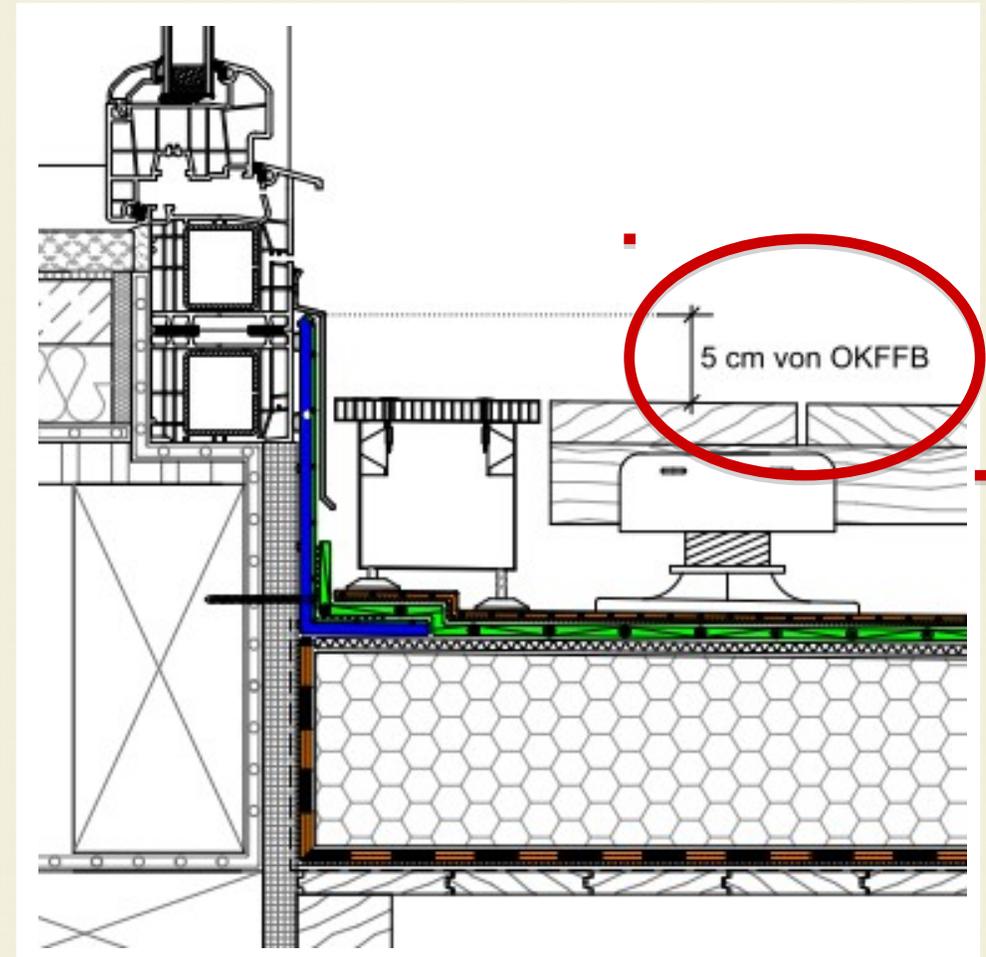
Anschlusshöhen für Abdichtungen an aufgehenden Bauteilen



Unterschreitung Anschlusshöhe im Türbereich möglich

Verringerung der Anschlusshöhe auf mind. 5 cm möglich:

- Einwandfreier Wasserablauf gewährleistet
- Einbau eines rinnenförmigen Entwässerungsgrotes
- Spritzwasserminimierung



Was passiert wenn auch 5 cm zu hoch sind?

Diese Konstruktion gilt
abdichtungstechnisch als

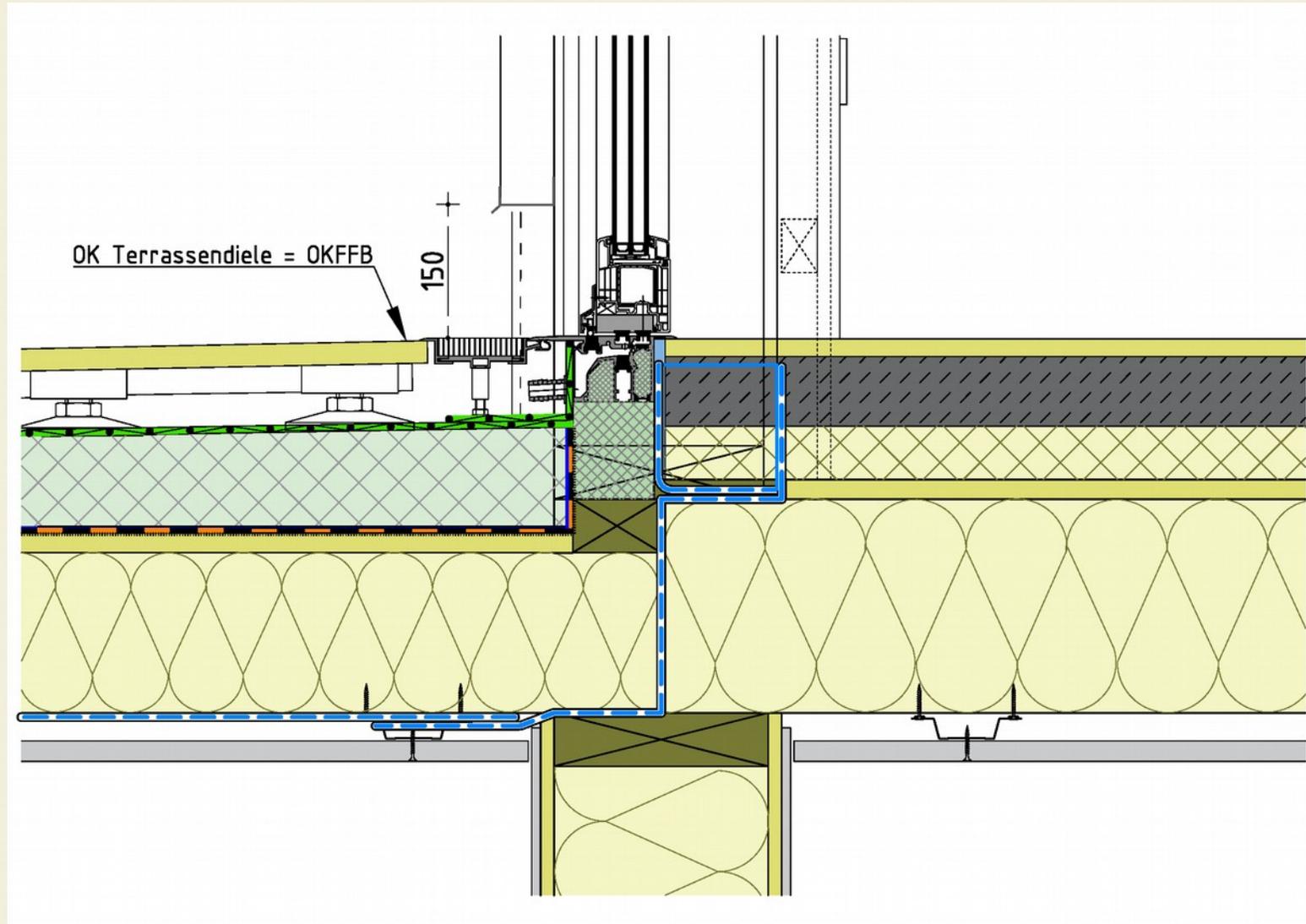
Sonderlösung



Was bedeutet „Abdichtungstechnische Sonderlösung“?

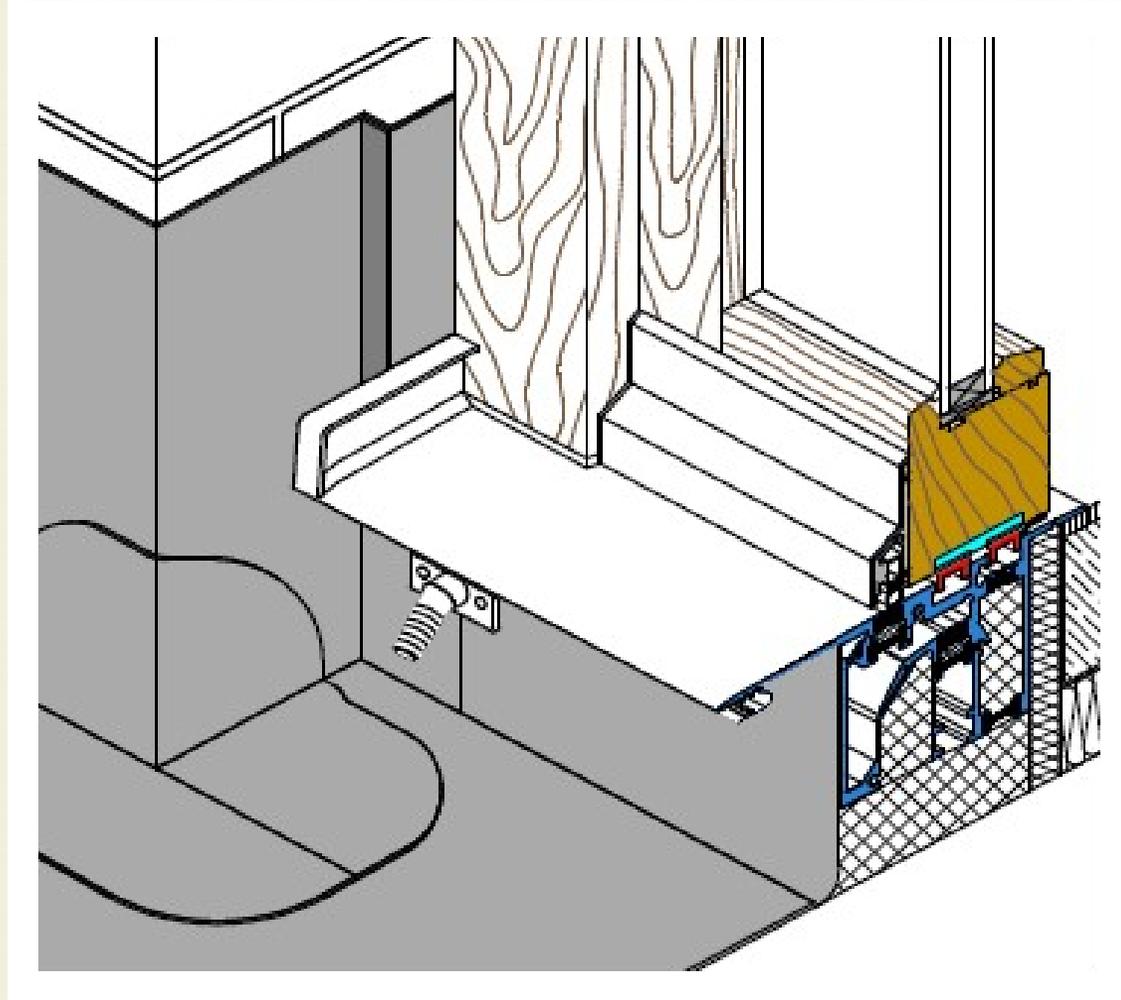
- Sie ist zwischen **Planer**, Türhersteller und Ausführendem abzustimmen
- **Die Dichtheit kann nicht allein durch die Abdichtung erfolgen**
- Zusätzliche Maßnahmen können erforderlich werden, z.B.
 - rinnenförmige Entwässerungsroste
 - Ausreichende Gefällegebung
 - Überdachungen
 - **Spezielle Abdichtungsfunktionen für Türen**

Möglichkeit für eine Sonderlösung



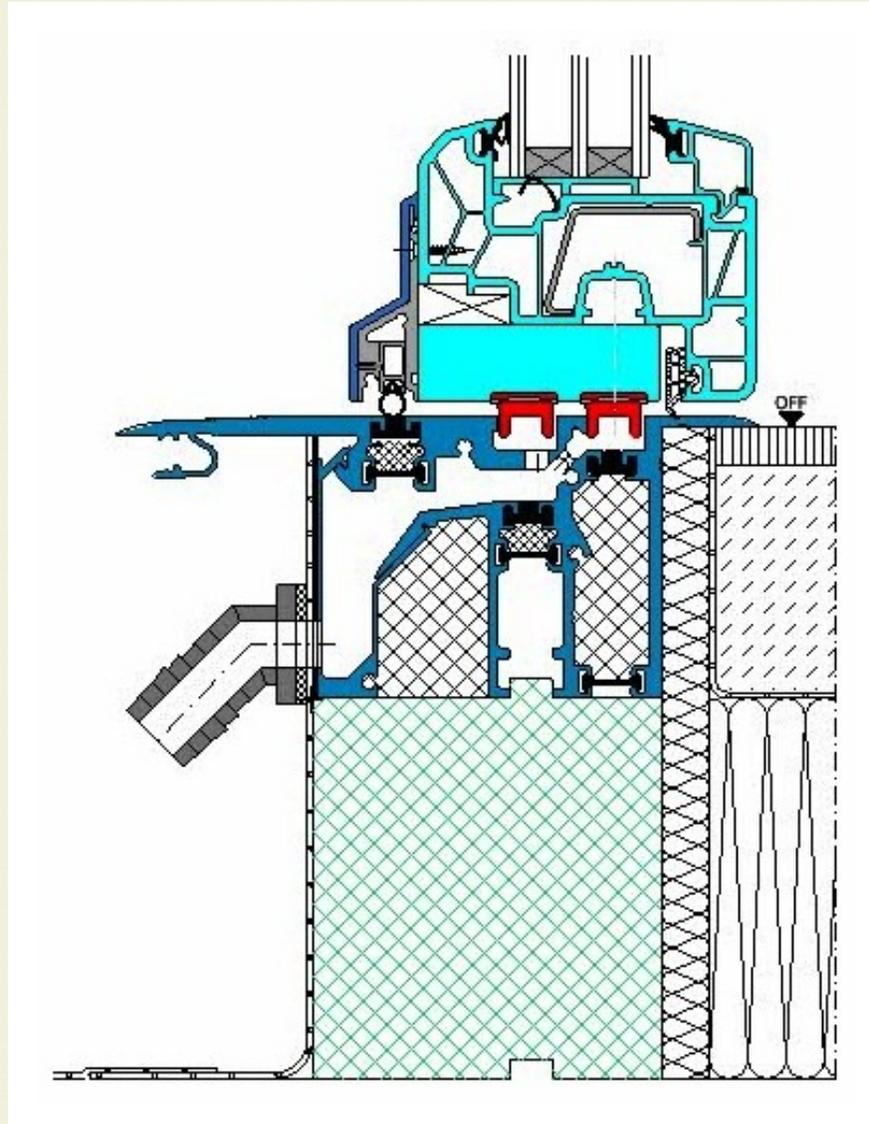
Industriell vorgefertigte Abdichtungen

nach DIN 18195 und den Flachdachrichtlinien

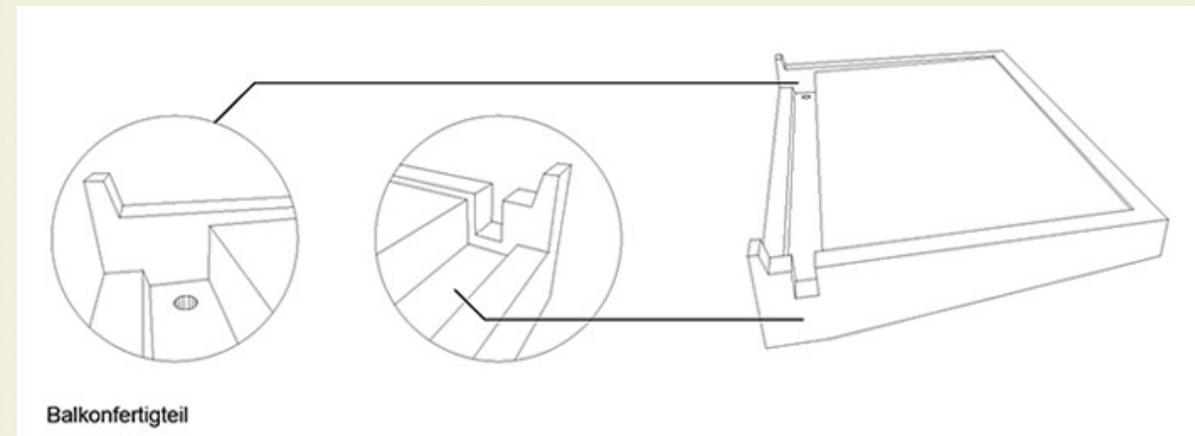
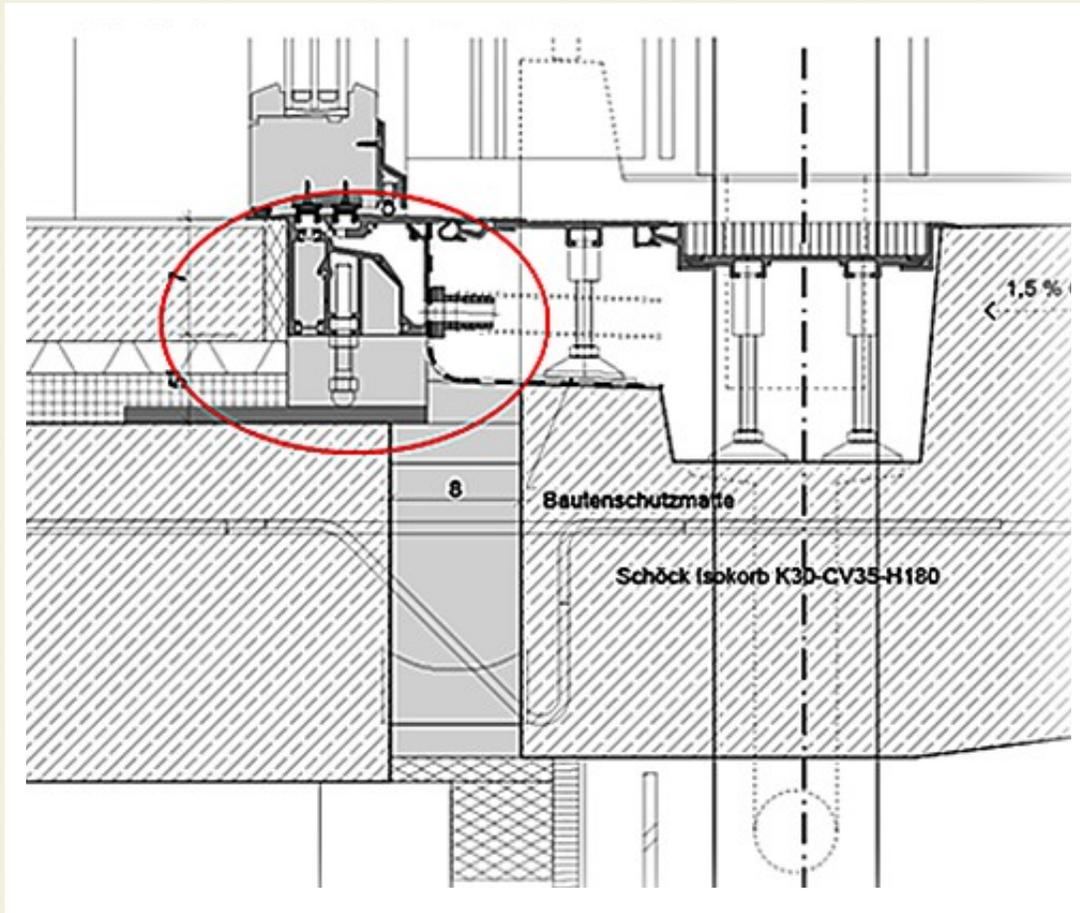


Anschluss der Abdichtung
an Laibung und Schwelle

Wie funktioniert die Magnetdoppeldichtung?



Planungsdetails



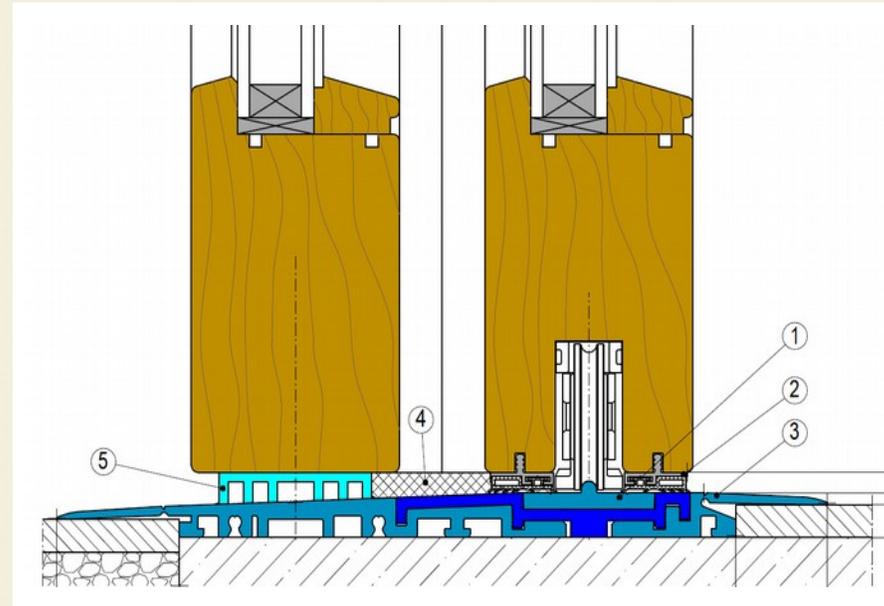
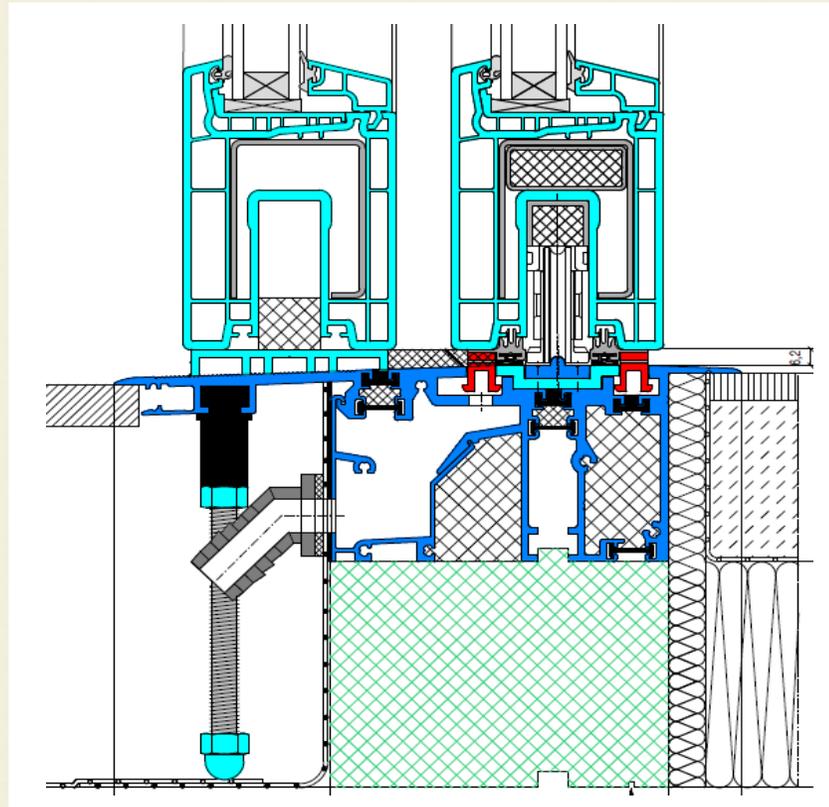
Schwellenloser Übergang in diversen Einrichtungen



Beispiele

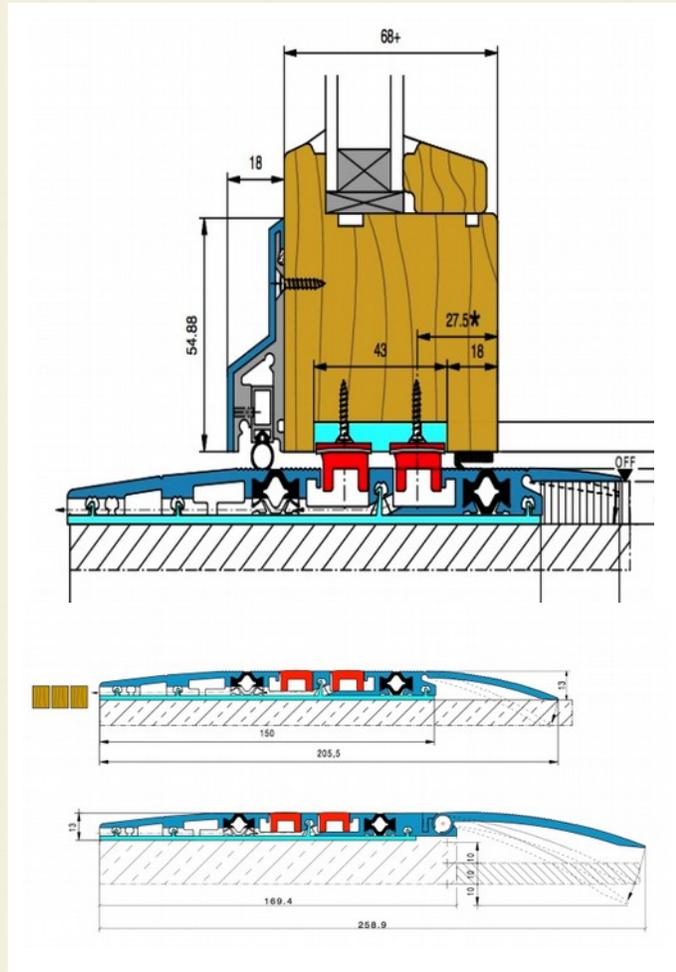
- Kindertagesstätten
- Seniorenheime / betreutes Wohnen
- Krankenhäuser
- gehobener Wohnungsbau

Holz- und Kunststoff Hebeschiebetüren im Neu- und Altbau



- Schwellenlos
- Wahlweise mit oder ohne Bodeneinstand
- Thermisch getrennt
- Kompatibel mit allen gängigen Hebeschiebetür-Systemen

Anwendungsbereich Renovierung

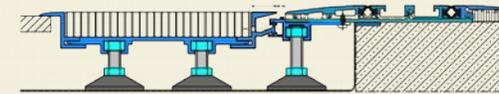
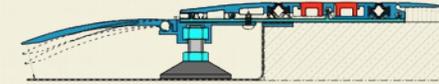


Zum nachträglichen,
barrierefreien Abdichten

Ohne Bodeneinstand

Montage auf dem durch-
gehenden Bodenbelag

Entwässerungsmöglichkeit
über den Außenbelag



Geprüfte Zufriedenheit als Referenz

Nachweis
 Luftdurchlässigkeit, Schlagregendichtheit, Widerstandsfähigkeit bei Windlast

Prüfbericht
 Nr. 16-002643-PR03
 (PB-A01-02-de-02)

Auftraggeber
 ALUMAT Frey GmbH
 Im Hart 10
 87600 Kaufbeuren
 Deutschland

Produkt
 Einflügelige Drehkippenfenster mit Bodenschwelle

Bezeichnung
 Systembezeichnung Brügmann bluEvolution: 82 AD mit Alumat MFAT 20

Leistungsrelevante Produktmerkmale
 Material: PVC-U / weiß

Außenmaß (BxH)
 1076 mm x 2443 mm

Besonderheiten
 -

Ergebnis
 Luftdurchlässigkeit nach EN 12207:1999-11
Klasse 4
 Schlagregendichtheit nach EN 12208:1999-11
Klasse E1200
 Widerstandsfähigkeit bei Windlast nach EN 12210:1999-11/AC:2002-08
Klasse C3 / B3

ift Rosenheim
 01.08.2016

*Robert Kilianz, Dipl.-Ing. (FH),
 Stv. Prüfstellenleiter
 Bauteile*

*Stephan Rauscher, B.Eng.
 Prüfstellenleiter
 Bauteilprüfung*

ift
 ROSENHEIM

Grundlagen
 EN 14351-1:2009+A1:2010
 Prüfnormen:
 EN 1026:2000-06
 EN 1027:2000-09
 EN 12211:2000-12
 Entsprechende nationale Festsetzungen (z.B. DIN EN)

Ersetzt Prüfbericht Nr. 16-002643-PR02 (PB-A01-02-de-01) vom 28.7.2016

Darstellung


Verwendungshinweise
 Die ermittelten Ergebnisse können vom Hersteller zur Erzielung der Leistungsanforderung entsprechend der Baugrubensituation 3052011/EU verwendet werden. Die Festlegungen der gegebenen Produktnorm sind zu beachten.
Gültigkeit
 Die genannten Daten und Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den geprüften beschriebenen Probekörper. Die Klassifizierung gilt so lange das Produkt unverändert ist und die o.g. Grundlagen sich nicht geändert haben. Das Ergebnis kann unter Beachtung entsprechender Festlegungen der Produktnorm in Eigenverantwortung des Herstellers übertragen werden. Diese Prüfung/Bewertung ermöglicht keine Aussagen über weitere Festlegungen- und qualitätsbestimmende Eigenschaften der vorliegenden Konstruktion, insbesondere Witterungs- und Abdringerrisiken wurden nicht berücksichtigt.
Verantwortlichkeitshinweise
 Es gilt das ift-Merkblatt "Verbindung mit ift-Dokumentationen". Das Deckblatt kann als Kurzfassung verwendet werden.
 Der Nachweis umfasst insgesamt 23 Seiten.

ifft Rosenheim GmbH
 Kottmühl
 Tel: +49 89 201 381-0
 Fax: +49 89 201 381-20
 www.ift-rosenheim.de

Prüfung und Kalibrierung – DIN EN ISO/IEC 17025
 ifft Rosenheim – 01-10-00000000
 Zertifizierung Prüfstelle – DIN EN ISO/IEC 17025
 Zertifizierung Management-Systeme – DIN EN ISO/IEC 17025

DAKKS
 DEKRA

PIV
 PIV Prüfzentrum Schlosser
 und Beschläge Weibert
 Wülfastraße 41
 D-42551 Weibert
 Fon: +49(0)2051/9506-5
 Fax: +49(0)2051/9506-69
 piv.weibert@online.de
 www.piv-weibert.de

PRÜFZEUGNIS
 Test Certificate
 DIN EN 14351-1:2010-08

Nr./ No. 40-31/16

Der Firma
 Weibert, that the manufacturer

ALUMAT Frey GmbH
 Im Hart 10
 D-87600 Kaufbeuren

wird bescheinigt, dass sie am
 04. August 2016

für das Produkt
 Veka SL 82 Stulp mit Alumat MFAT 20/
 Veka SL 82 french window with Alumat MFAT 20

Größe des Probekörpers
 2400 x 2100 mm

in der Ausführung
 2 flg. Fenster für Stulp mit Nullschwelle/
 Double casement french window with zero threshold

folgende Leistungsanforderungen erfüllt hat:
 mit der Luftdurchlässigkeit nach/
 with the air permeability according to
 DIN EN 1026:2000-09
 DIN EN 12207:2000-06, Klasse/ Class 4

**und der Schlagregendichtheit nach/
 and the water tightness according to
 DIN EN 1027:2000-09
 DIN EN 12208:2000-06 Klasse/ Class E900**

**mit dem Widerstand gegen Windlast nach/
 with the resistance to windload according to
 DIN EN 12211:2000-12
 DIN EN 12210:2003-08, Klasse/ Class C2**

Diesem Prüfzeugnis liegt der Prüfnachweis Nr. 40-31/16 des PIV als Beurteilungsgrundlage zugrunde. Die Gültigkeit des Prüfzeugnisses bleibt so lange erhalten, wie sich die Prüfgrundlage und /oder das geprüfte Produkt nicht ändern.

D-42551 Weibert, den 26. September 2016

*S. Claßen, Stv. gepr. Techniker/
 Laborleiter/ Laboratory Manager*

PIV
 PRÜFZENTRUM
 SCHLOSSER & BESCHLÄGE

**S. Claßen, Stv. gepr. Techniker/
 Prüfer/ Verifier**

DAKKS
 DEKRA

Alle relevanten Prüfziele nach DIN EN ISO/IEC 17025
 Akkreditierte Zertifizierungsstelle nach DIN EN ISO/IEC 17025
 Full Accreditation and Certification according to DIN EN ISO/IEC 17025
 RAL-Prüfstelle für Schlosser und Beschläge nach RAL-RG/02.607 / B
 Überwachung und Zertifizierungsstelle nach Landesverordnung BStO
 RAL-Prüfstelle für Full-Verfahren – DIN CERTCO anerkannte Prüfstelle

Inhaltsleitung:
 Other tracks (top-ing) (H)

Es gelten unsere
 Geschäftsbedingungen



Die Garantieleistung für die Magnetzugkraft, unter Beachtung der ALUMAT-Montageanleitung, beträgt 20 Jahre.

